

Allergnädigst privileirtes

Leipziger Tageblatt.

No. 122. Dienstag, den 30. October 1821.

Börse in Leipzig,
am 29. October 1821.

C o u r s e
von
Staatspapieren im Conv. 20 Fl. Fufs

	P.	G.
Königl. Sächsische Steuer-Credit-Cassenscheine, unverlosbare à 3 pC.		
grofse	—	99 $\frac{1}{2}$
kleinere	—	99 $\frac{1}{2}$
Dergl. Anleihe von 1821 à 4 pC.		
von 1000 u. 500 Thl.	—	108 $\frac{1}{2}$
von 200, 100, 50 u. 25 Thl.	—	108 $\frac{1}{2}$
K. Partial - Obligat. bei Frege et Gomp. à 5 pC. von 1810		
von 1000 u. 500 Thl.	—	106
von 200 u. 100 Thl.	—	106
Anleihe d. Cassenbillet-Commis. à 4 pC. von 1000 u. 500 Thl.		
v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	106 $\frac{1}{2}$
Cammer - Credit - Cassenscheine La, Bb. Cc. Dd.		
à 2 pC. zu 500, 100 u. 50 Thl.	—	89
La, A. à 5 pC. von 1000 Thl.	—	99 $\frac{1}{2}$

	P.	G.
Spitz-Scheine unverzinsbar à 24, 26 28 und 30 Thl.	—	—
à 32, 33, 35, 37, 39, 40, 42, 44, 46 u. 48 Thl.	—	—
Ehemalige königl. sächsische, jetzt königl. preussische Staatspapiere Steuer - Credit - Cassenscheine unverwechsete à 3 pC.	—	—
Dergl. verlosbare, mit einem Buchstaben à 3 pC.		
von 1000 und 500 Thl.	—	83 $\frac{1}{2}$
von 200 u. 100 Thl.	—	83 $\frac{1}{2}$
Central-Steuerscheine à 5 pC.		
von 5000 Thl.	—	102 $\frac{1}{2}$
von 2000 u. 1000 Thl.	—	103
v. 500, 200 u. 100 Thl.	—	103 $\frac{1}{2}$
Cammer-Credit - Cassenscheine à 2 pC. La. Aa. von 1000 Thl.	—	—
à 3 pC. La. B. C. D. v. 500, 100 u. 50 Thl.	—	—
Spitz-Scheine, unverzinsbar von 25 27, 29 und 31 Thl.	—	—
v. 34, 36, 38, 41, 43, 45, 47 u. 49 Thl.	—	—
Leipziger Stadtscheine à 5 pC. v. 1807		
v. 1000 u. 500 Thl.	—	109 $\frac{1}{2}$
v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	109 $\frac{1}{2}$
Desgleichen von 1813		
v. 1000 u. 500 Thl.	—	110 $\frac{1}{2}$
v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	110 $\frac{1}{2}$

Börse in Leipzig,

am 29. October 1821.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.	Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct. . . k. S.	—	135 $\frac{1}{2}$
do. 2 Mt.	—	134 $\frac{3}{4}$
Augsburg in Ct. . . . k. S.	100 $\frac{1}{8}$	—
do. 2 Mt.	—	99 $\frac{3}{8}$
Berlin in Ct. k. S.	—	104 $\frac{1}{2}$
do. 2 Mt.	—	105 $\frac{1}{4}$
Bremen in Louisd'or k. S.	—	110 $\frac{1}{4}$
do. 2 Mt.	109 $\frac{3}{4}$	—
Breslau in Ct. k. S.	105 $\frac{1}{4}$	—
do. 2 Mt.	—	—
Frankf. a. M. in WG. k. S.	100	—
do. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$	—
Hamburg in Banco . k. S.	147 $\frac{3}{4}$	—
do. 2 Mt.	146 $\frac{3}{4}$	—
London p. L. st. . . 2 Mt.	—	6. 19 $\frac{1}{2}$
do. 3 Mt.	—	6. 19
Paris p. 300 Fr. . . . k. S.	—	—
do. 2 Mt.	—	79 $\frac{1}{4}$
do. 3 Mt.	—	79 $\frac{3}{8}$

Course im Conv 20 Fl. Fufs.	Briefe.	Geld.
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	—	100 $\frac{1}{2}$
do. 2 Mt.	—	99 $\frac{3}{4}$
do. 3 Mt.	—	99 $\frac{1}{2}$
Louisd'or à 5 Thl.	110 $\frac{1}{8}$	—
Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.	—	13 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. do. do.	—	13 $\frac{1}{2}$
Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.	—	12 $\frac{1}{2}$
Passir. do. à 65 As do.	—	11 $\frac{1}{2}$
Species	—	—
Verl. } Preufs. Courant . . .	104 $\frac{1}{4}$	—
} Cassenbillets	101	—
Gold p. Mark fein cölln.	—	215
Silber 15löth. u. dar. p. do.	—	13. 10
do. niederhaltig do.	—	—
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	110	—
Excl. Zinsen. } Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt	98	—
} Actien d. Wiener Bank	650	—
} K. öster. Metall. à 5 pC.	75	—
} K. pr. Staats-Schuld-	—	—
} scheine à 4 $\frac{8}{10}$ in pr. Ct.	69 $\frac{1}{2}$	—
} Dgl. m. Präm.-Scheinen	96 $\frac{1}{2}$	—

Universitätsnachricht.

Am 26. October verteidigte unter dem Vorsitz des Herrn D. und Professor Schwägerichen der Baccalaureus der Medicin, Herr Theophilus Benjamin Ferdinand Engelhardt aus Bischofswerda, zur Erlangung der medicinischen und chirurgischen Doctorwürde, seine medicinische Inaugural-Dissertation, deren Gegenstand succincta systematis arteriosae pathologia ist. Sie ist auf 45 S. 4. in der Starig'schen Offizin gedruckt und den Herren Professoren Friedr. August Benj. Buchelt und Carl August Kuhl dedicirt worden.

Die Opponenten waren die Herren Baecalauren der Medicin: Albert Braun aus Leipzig, Ludwig Löhr aus Merseburg und Joh. Friedrich Adam aus Torgau. — Die Einladungsschrift zu dieser academischen Feierlichkeit ist vom Herrn Procanzler D. und Professor Christian Friedrich Ludwig, und enthält die 7te Fortsetzung der Briefe berühmter Gelehrten des vorigen Jahrhunderts, welche an dessen Herrn Vater, den ehemaligen hiesigen Professor der Medicin, D. E. S. Ludwig geschrieben wurden.

G o t t e s d i e n s t.

Am Reformationstefte predigen:

zu St. Jakob: Früh Herr M. Adler,
 Katechese in der Freifchule: Herr Plato,
 reform. Gemeinde: Früh deuffche Predigt.

in St. Thomas: Früh Herr D. Tifchirner,
 Vesper : D. Goldhorn,
 zu St. Nikolaus: Früh : D. Enke,
 Vesp. : M. Rüdcl,
 in der Neufirche: Früh : M. Siegel,
 Vesper : M. Söfner,
 zu St. Peter: Früh : M. Britfche,
 Vesp. : M. Wolf,
 zu St. Paulus: Früh : D. Littmann,
 Vesper : M. Sander,
 zu St. Johannes: Früh : M. Hund,
 zu St. Georgen: Früh : M. Höpfner,
 Vesp. : M. Höpfner.

K i r c h e n m u f i k.

Heute Nachmittag um 2 Uhr in der
 Thomaskirche:

Eine feste Burg ist unser Gott. v. Dofz.

Morgen früh halb 8 Uhr in der
 Thomaskirche:

Hymnus, von Dofz und Schicht.
 ertöne laut im Jubelklang. —

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 30ften: Weibertreue, Oper von Mozart.

Aufforderung an alle diejenigen, welche Pfänder über ein Jahr bei mir stehen haben, folche binnen hier und vier Wochen einzulösen oder zu erneuern; widrigenfalls dieselben gerichtlich taxirt und verkauft werden sollen. J. Dessy, Nr. 901.

Verkauf. Wollenes Garn von 24 bis 96 Gr., Casimir von 9 bis 12 Gr., ächte Windsor-Seife à 1½ Gr., Wallis von 3 bis 8 Gr., Jamaica Rum von 10 bis 12 Gr., weißes Pique' von 5 bis 72 Gr., Merino von 4½ bis 16 Gr., glatte und gemusterte Spizhengründe billiger als früher, fein baumwollenes Strickgarn von 16 bis 20 Gr., Pique'-Bettdecken in allen Größen, französische Porzellan-Lassen von 6 bis 72 Gr., Futter-Cattune à 1½ Gr., wollene Röcke von 1 Thl. 16 Gr., bis 3 Thl. 8 Gr., seidene Welpels von 20 bis 72 Gr., dergleichen wollene von 12 bis 16 Gr., Singhams von 2 bis 6 Gr., wollene Socken, Strümpfe und Camisöler verkauft.

Heinrich Adolph Hennig,

Petersstraße Nr. 34, unter des Herrn Senator Schwägrichens Hause.

Verkauf. Von italienischen weißen und schwarzen Hüten werden Schirme und Köpfe einzeln verkauft, auch alte Strohhüte zum Schwarzfärben angenommen bei Rückart, in Auerbachs Hofe.

Vermiethung. Ein Logis im Hofe eine Treppe hoch, mit zwei guten Stuben, Küche und drei Kammern, ist für diese Weihnachten zu vermieten in Nr. 117.

Verkauf. Frische große hollsteinische Austern, russisch fließenden Caviar, ächte Lüneburger Bricken, Rhein-Bricken, marinirten Lachs, marinirten Aal und Mallag. Sommer-Citronen in Kisten, empfing wieder in bester Güte
Peter Anton Dallera.

Gesucht. Für ein solides Geschäft auf hiesigem Platz, welches nicht der Mode, nicht der Veränderlichkeit oder der Concurrenz ausgesetzt ist, und jährlich wenigstens 500 Thl. reinen Gewinn einbringt, wird ein Unternehmer mit einem Geldkapital von 2,000 Thl. gesucht, von C. L. Blatspiel, Katharinenstraße No. 374.

Gesucht. Ein junger Mensch von guter Erziehung und mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, kann in einem hiesigen lebhaften Handlungsgeschäft als Lehrling placirt werden. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Logis gesucht. Ein Familienlogis von ein oder zwei Stuben, in der Stadt, welches bald oder zu Weihnachten bezogen werden kann, wird für eine stille solide Familie zu miethen gesucht. Man bittet solches in der Expedition dieses Blattes anzuzeigen.

Reisegelegenheit. Es sucht Jemand, der einen sehr bequemen Wagen hat, einen Reisegefährten auf gemeinschaftliche Kosten mit Extrapost über Frankfurt nach der Schweiz zu reisen. Der Tag der Abreise ist auf den 2ten November festgesetzt, und ist zu erfragen in der Reichsstraße Nr. 546 eine Treppe hoch.

Thorzetteln vom 29. Oktober.

Grimma'sches Thor.	U.	Kanstädter Thor.	U.
Gestern Abend.		Vormittag.	
Die Breslauer f. Post	8	Die Frankfurter r. Post	8
Vormittag.		Die Casler f. Post	11
Die Baugen-Zittauer f. Post	1		
Die Dresdner r. Post	7	Nachmittag.	
Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. Schiffscapit. Vargas, in Americanisch. Diensten, v. Dresden, pass. durch	7	Hr. Graf v. Hofmannsegg auf Rabenau, v. Bern, im Hot. de Prusse	3
Die Frankfurter f. Post	9	Hr. Rentner Elliot, v. Boston, im Hot. de Case	3
Hall'sches Thor.	U.	Peters Thor.	U.
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Hr. Rfm. Schlunt, a. Halle, im Hotel de France	5	Hr. Rfm. Hofmann, v. Altenburg, in den drei Königen	6
Hrn. Hdlgscommiff. Weidner u. Meniel, a. Stettin, und Hamburg, im Hot. de Fr.	12		
Vormittag.		Hospital Thor.	U.
Die Hamburger r. Post	8	Gestern Abend.	
Hr. Durchl. der Fürst von Waldeck, von Coswig, pass. durch	12	Die Nürnberger r. Post	6
Nachmittag.		Hr. Bedl, k. k. österr. Courier, v. Eger, p. d.	7
Hr. Hauptm. von Edl, in k. pr. Diensten, v. Düben, in der Sonne	3		